

❁ ❁ R. Oldenbourg



München - Berlin W. 10.

Im Laufe dieser Woche erscheint:

Ⓩ

Konstantinopel

unter Suleiman dem Grossen

Aufgenommen in Jahre 1559 durch

Melchior Lorichs aus Flensburg.

Nach den Handzeichnungen des Künstlers in der Universitäts-Bibliothek zu Leiden mit anderen alten Plänen
herausgegeben und erläutert von

 **Eugen Oberhummer** 
Professor der Geographie an der Universität München.

Mit XXII Tafeln in Lichtdruck und XVII Textbildern.
24 und X Seiten Text Querfolio.

Preis in Leinwandmappe Mk. 30.— ord., Mk. 22.50 no. und bar.

Ausgabe in Handkolorit

mit losen auf Karton gehefteten Tafeln Mk. 60.— ord., Mk 45.— no. und bar.



Mit Unterstützung seiner Majestät des Kaisers **Wilhelm II.**, dem dies vornehm ausgestattete Werk zugeeignet ist, legt der Herausgeber hier die Arbeit eines deutschen Künstlers des 16. Jahrhunderts vor. **Melchior Lorichs**, als Kupferstecher und Holzschneider unter seinen Zeitgenossen rühmlich bekannt, hat in langer, mühevoller Arbeit vom Ufer zu Galata aus eine Aufnahme der türkischen Hauptstadt hergestellt, welche sowohl als Kunstwerk wie als historisches Denkmal einzig in ihrer Art sein dürfte. Das kostbare Werk gelangte frühzeitig in die Bibliothek zu Leiden, doch ist es durch zufälliges Missgeschick zwei Jahrhunderte lang verschollen gewesen und erst vor wenigen Jahrzehnten wieder zum Vorschein gekommen, ohne jedoch in weiteren Kreisen bekannt zu werden.

Das obige Werk wird daher dem grössten Interesse der dafür in Betracht kommenden Kreise wie Universitäts- und anderen wissenschaftlichen Bibliotheken, Geographen, Historikern, Künstlern etc. begegnen. Die Auflage beträgt nur 300 Exemplare, wovon 50 koloriert wurden. Letztere sind jedoch nur zum kleinsten Teil für den Handel bestimmt.

Ausführliche Prospekte stehen gratis zur Verfügung. Der kleinen Auflage, sowie der Eigenart der Ausstattung entsprechend können wir das Werk **nur fest, bzw. bar, ohne Remissionsrecht** liefern. Nur in ganz wenigen Ausnahmefällen liefern wir 1 Exemplar der unkolorierten Ausgabe auf einige Tage in Kommission.